

KLINIKEN SCHMIEDER

Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus

Mit Qualität zum Erfolg

im Ärztlichen Dienst bei den Kliniken Schmieder



ÄRZTLICHE WEITERBILDUNG

UNSER KLINIKMOTTO

NIE AUFGEBEN!

Aus unserem Leitbild

Wir erweitern kontinuierlich unser Wissen, fördern die klinikeigene Forschung und pflegen die Kooperation mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und Partnern.

Wir tauschen unser über die Jahre erworbenes Wissen über Standorte und Fachgebiete hinweg aus.

INHALT

Ärztliche Weiterbildung	3
-------------------------	----------

Klinikportraits der Standorte

Allensbach	4
------------	----------

Gailingen	6
-----------	----------

Konstanz	8
----------	----------

Stuttgart-Gerlingen	10
---------------------	-----------

Heidelberg	12
------------	-----------

Unsere Ärztlichen Leitungen	14
-----------------------------	-----------

Unsere Assistenzärzt:innen über uns	16
-------------------------------------	-----------

Konditionen	17
-------------	-----------

Schwerpunkt Forschung	18
-----------------------	-----------

Unternehmensportrait Schmieder	20
--------------------------------	-----------

Standortübersicht/Kontakt	22
---------------------------	-----------

ÄRZTLICHE KOMPETENZEN ENTWICKELN

Die Aufgaben in der Neurologie und der Neurologischen Rehabilitation sind komplex und vielschichtig. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Innovationen in der Medizintechnik und eine zunehmend engere Verzahnung zwischen der neurologischen Akutmedizin und der Rehabilitation stellen Ärzt:innen vor interessante und vielseitige Herausforderungen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur kontinuierlichen Weiterbildung, sodass Sie auf Ihrem Fachgebiet eine ausgezeichnete Expertise erlangen können.

Als Qualitätsführer in der Neurologie und der Neurologischen Rehabilitation behandeln die **KLINIKEN SCHMIEDER** seit 1950 neurologisch erkrankte Patient:innen – in allen Schweregraden und über alle neurologische Phasen. Sie prägen ihr Fachgebiet maßgeblich und setzen immer wieder neue Standards in der Behandlungsqualität. Unsere sechs Standorte sind eng miteinander vernetzt und garantieren höchstes Qualitätsniveau.

Ausgezeichnete ärztliche Kolleg:innen, hervorragende diagnostische Bedingungen sowie die Chance, in unserem klinikeigenen Lurija-Forschungsinstitut Spezialgebiete wissenschaftlich zu vertiefen und weiterzuentwickeln – das sind vielversprechende Perspektiven einer Karriere, die wir Ärzt:innen bieten. Sprechen Sie mit unseren Ärztlichen Leitungen an den Klinikstandorten! Sie geben Ihnen gerne Auskunft zu unseren ärztlichen Weiterbildungsangeboten und Beschäftigungsmöglichkeiten.



KLINIKEN SCHMIEDER **ALLENSBACH**

Der Allensbacher Klinikstandort liegt direkt am Bodensee mit Seesicht auf das Weltkulturerbe der Insel Reichenau.

In der von Prof. Dr. Anastasios Chatzikonstantinou geleiteten Abteilung Akutneurologie (Phase A, 40 Betten) und Neurologische Frührehabilitation (Phase B, 90 Betten) sowie in der von Prof. Dr. Joachim Liepert geleiteten Abteilung Neurorehabilitation (Phasen C, D und Geriatrische Rehabilitation, ca. 150 Betten) werden neurologische Patient:innen in allen Phasen behandelt, in beiden Abteilungen jeweils rund 1.800 Fälle jährlich.

Die Klinik verfügt über umfassende diagnostische Möglichkeiten, u.a. das gesamte Spektrum der neurophysiologischen Untersuchungen, das gesamte Spektrum nicht-invasiver kardiologischer Diagnostik, Duplexsonographien, Gastroskopien, einen 3-Tesla-Kernspintomographen, einen Computertomographen, konventionelle Röntgendiagnostik, ein Labor für Liquor-, Blut und Urinuntersuchungen sowie ein Schlaflabor. Im Rahmen einer Rotation in die verschiedenen Abteilungen kann das gesamte Spektrum der Neurologie kennengelernt sowie besondere diagnostische und therapeutische Kenntnisse erlernt werden, wie z.B. videoendoskopische Schluckdiagnostik, Botulinumtoxintherapie, sowie intensivmedizinische Kenntnisse. Wir bieten ein strukturiertes Weiterbildungs-Curriculum bei voller Weiterbildungermächtigung für Neurologie (4 Jahre). Das Fremdjahr Psychiatrie kann über eine Rotation an die Nachbarstandorte in

Konstanz oder Gailingen absolviert werden. Im Rahmen der Weiterbildung ist eine mehrmonatige, ganztägige Tätigkeit im Bereich Zusatzdiagnostik (Neurophysiologie und Ultraschall) vorgesehen. Es finden tägliche radiologische Besprechungen mit der Ärztlichen Leitung Neuroradiologie, Prof. Dr. Stippich, statt. Darüber hinaus gibt es zwei feste Fortbildungen pro Woche. Die digitale Patientenakte erleichtert das Arbeiten. Die Dienstvergütung ist besonders attraktiv. Wir unterstützen zudem bei externen Fortbildungen. Eine Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten bis hin zur Promotion ist möglich.



▶ **Ärztliche Leitung Akutneurologie und Frührehabilitation Phase B**

Prof. Dr. med. Anastasios Chatzikonstantinou, MBA



▶ **Ärztliche Leitung Neurorehabilitation**

Prof. Dr. med. Joachim Liepert

AUF EINEN BLICK

Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (4 Jahre), Rehabilitationswesen (1 Jahr), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre), Geriatrie (11/2 Jahre), Ausbildungsberechtigung für das FEES-Zertifikat (endoskopische Evaluation des Schluckaktes), Ausbildungsberechtigung für das Zertifikat Evozierte Potentiale der DGKN; Ausbildungsberechtigung für Elektroenzephalographie, Ausbildungsberechtigung für das Zertifikat Qualifizierte Botulinumtoxintherapie

Diagnostik/Ausbildung: Farbduplex-Sonographie, MRT (3 Tesla), CT, Röntgen, Labor für Liquor-, Blut und Urinuntersuchungen und Schlaflabor, Evozierte Potentiale, Ultraschall, videoendoskopische Schluckdiagnostik, Botulinumtoxin-Behandlung

Teilnahme am Ausbildungscurriculum Neurologie

Interne Fortbildungen / Unterstützung bei externen Fortbildungen

Promotion / Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten möglich

Familienfreundliche Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit



KLINIKEN SCHMIEDER **GAILINGEN**

Unser Standort in Gailingen liegt am Hochrhein in Nähe der Hegau-Vulkane und des Schaffhausener Wasserfalls. Die Klinik verfügt über 265 Betten in den neurologischen Phasen C, D/E und Geriatrie, davon 87 Betten in der Psychotherapeutischen Neurologie.

In Gailingen bieten wir ein breites Ausbildungsspektrum in der **NEUROLOGIE** an, das viele neurologische Krankheitsbilder umschließt. Die Rehabilitation unserer Patient:innen, die individuelle sozialmedizinische Bewertung sowie die Schnittstellen zur Abteilung „Psychotherapeutische Neurologie“ sind die wesentlichen Eckpfeiler unserer klinischen Arbeit. Wir führen die erforderliche neurologische Diagnostik vor Ort selbst durch. Die strukturierte Betreuung durch die Ärztliche Leitung und durch erfahrene bereichsleitende Ärzt:innen ermöglicht eine fundierte und intensive Ausbildung, die sowohl für neurologisch wenig erfahrene Personen, für psychiatrische Kolleg:innen im Neurologischen Jahr wie auch für Mediziner:innen im Rahmen ihrer fortgeschrittenen Weiterbildung interessant ist.

Es liegen Weiterbildungsermächtigungen für Neurologie (2 Jahre) und Sozialmedizin (1 Jahr) vor. Die Ausbildungsinhalte werden individuell abgesprochen. Im stationsbezogenen Rehabilitationsteam findet ein enger interdisziplinärer Austausch statt. Regelmäßige interne Schulungen werden ange-

boten und auch externe Fortbildungen werden situationsbedingt unterstützt und gefördert.

Allen neuen Kolleg:innen bieten wir vor der Übernahme ihrer Station eine umfassende Einführung in den Standort, die Abläufe und die klinische Arbeit an.

In der Abteilung „**PSYCHOTHERAPEUTISCHE NEUROLOGIE**“ an unseren Standorten Gailingen und Konstanz werden Patient:innen behandelt, die an komorbiden psychischen oder psychosomatischen Störungen leiden. Einen besonderen Behandlungsschwerpunkt stellen die funktionellen (dissoziativen) bzw. Konversionsstörungen dar. Es liegt die Weiterbildungsbefugnis im Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre) vor. Im Rahmen des Weiterbildungsverbundes Konstanz / Reichenau ist der Standort als Weiterbildungsstelle für Psychosomatische Medizin mit einem breiten Fortbildungsangebot anerkannt. Entsprechend der speziellen klinischen Ausrichtung ist eine Mitarbeit vor allem für Kolleg:innen mit Interesse an somatopsychosomatischen Fragestellungen ein Gewinn. Eine Mitarbeit an Forschungsprojekten ist möglich und wird sehr unterstützt.



▶ **Ärztliche Leitung Neurorehabilitation und Psychotherapeutische Neurologie**
Christoph Herrmann

AUF EINEN BLICK

Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (2 Jahre), Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre), Sozialmedizin (1 Jahr)

Ausbildung in: EEG, evozierten Potenzialen, EMG/NLG, Gefäßsonographie, videoendoskopischer Schluckdiagnostik, MRT-Nutzung (Allensbach), Gesprächsführung, psychosomatisch-psychiatrische Diagnose- und Therapiestandards

Interne Fortbildungen / Unterstützung bei externen Fortbildungen

Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten möglich

Familienfreundliche Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit



KLINIKEN SCHMIEDER **KONSTANZ**

Unsere Klinik in Konstanz liegt direkt am Bodensee, wenige Kilometer von der Insel Mainau, Meersburg und der Schweiz entfernt. Die Klinik verfügt über 223 Betten für die neurologischen Phasen C und D/E, davon 55 Betten in der Psychotherapeutischen Neurologie, sowie 5 Plätze für die ambulante neurologische Rehabilitation.

Der Standort besitzt die diagnostischen Möglichkeiten der Elektrophysiologie (EEG, evozierte Potentiale, EMG, ENG) und Dopplersonographie (Duplex und TCD). In Allensbach steht ein MRT der neuesten Generation (3 Tesla) bereit. Regelmäßig finden Röntgendemonstrationen statt. Als MS-Rehabilitationszentrum der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft behandeln wir viele MS-Patient:innen. Weiterbildungsermächtigungen liegen für Neurologie (2 Jahre) sowie Rehabilitationswesen (1 Jahr) vor. Ebenfalls kann im Klinikverbund die gesamte Weiterbildungszeit inkl. des psychiatrischen Fremdjahres absolviert werden. Die Weiterbildungsstellen eignen sich für Berufseinsteiger:innen und für Wiedereinsteiger:innen. Auch Teilzeitstellen werden angeboten. Zudem kann bei Promotionsarbeiten unterstützt werden.

Regelmäßig werden interne Fortbildungen angeboten, CME-zertifizierte Veranstaltungen finden mehrmals im Jahr statt, die Teilnahme an externen Fortbildungen wird über Kostenbeteiligung und Freistellungen unterstützt. Durch die Nähe zur Universität Konstanz und enge Kooperationen mit den

Fachbereichen Psychologie und Sportwissenschaften kann an wissenschaftlichen Projekten teilgenommen werden.

In der Abteilung „**PSYCHOTHERAPEUTISCHE NEUROLOGIE**“ werden neurologisch Kranke behandelt, die an komorbiden psychischen oder psychosomatischen Störungen leiden. Einen besonderen Schwerpunkt stellen die funktionellen neurologischen Störungen dar – klinisch und wissenschaftlich. Weiterbildungsbefugnisse liegen im Gebiet Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre) und (fachgebundener) Psychotherapie vor, ebenso wie in Rehabilitationswesen. Im Rahmen des Weiterbildungsverbundes Konstanz/Reichenau ist die Abteilung als Weiterbildungsstelle für Psychosomatische Medizin anerkannt. In der Kooperation mit dem ZfP Reichenau und den weiteren Verbundpartnern wird ein umfassendes psychiatrisches, psychosomatisches und psychotherapeutisches Seminar- und Supervisionsangebot realisiert. Entsprechend der speziellen klinischen Ausrichtung ist eine Mitarbeit vor allem für Kolleg:innen mit Interesse an somatopsychosomatischen Fragestellungen ein Gewinn.



▶ Ärztliche Leitung

Prof. Dr. med. Michael Jöbges

AUF EINEN BLICK

Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (2 Jahre), Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre), (fachgebundene) Psychotherapie, als Teil des Weiterbildungsverbundes Konstanz -Reichenau: Psychotherapie (fachgebunden) sowie Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin (innerhalb eines Weiterbildungsverbundes kann die gesamte Weiterbildungszeit abgeleistet werden), Rehabilitationswesen (1 Jahr)

Ausbildung in: EEG, evozierten Potenzialen, EMG/ENG, Dopplersonographie (Duplex und TCD), MRT-Nutzung (Allensbach)

Interne Fortbildungen / Unterstützung bei externen Fortbildungen

Teilnahme am Ausbildungscurriculum Neurologische Rehabilitation

Promotion / Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten möglich

Familienfreundliche Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit



KLINIKEN SCHMIEDER **STUTTGART-GERLINGEN**

Unmittelbar in der Nähe des Rokokoschlusses Solitude in einem herrlichen Waldgebiet befindet sich unser Klinikstandort Stuttgart/Gerlingen. Die Klinik verfügt über ca. 220 Betten in den Phasen A bis D/E.

Die Klinikbetten teilen sich auf in 78 Betten (Phase B) mit zwei Beatmungsentwöhnungsplätzen, 140 Betten in den Phasen C und D und 2 Akutbetten (Phase A). Es werden Patient:innen aller Schweregrade und Diagnosen behandelt. Neben allen gängigen neurologischen Diagnostikmethoden arbeiten wir mit EEG, EVOP, EMG, Doppler/Duplex sowie mit video-endoskopischer Schluckdiagnostik.

Die Kliniken Schmierer Stuttgart-Gerlingen sind sehr gut geeignet zur Weiterbildung für Kolleg:innen aus der Neurologie mit Interesse an der Neurologischen Rehabilitation, für Kolleg:innen aus der Psychiatrie zum neurologischen Weiterbildungsjahr und für Internist:innen und Allgemeinmediziner:innen mit Interesse an der Neurologischen Frührehabilitation. Die Weiterbildungsermächtigung für Innere Medizin liegen über unsere beiden Internist:innen vor. Auch Berufseinsteiger:innen schätzen die individuelle Betreuung durch erfahrene Fachärzt:innen und die Vielseitigkeit der ärztlichen Anforderungen.

Inhalte der Weiterbildung sind unter anderem neurologische und neuropsychologische Untersuchungstechniken, neuro-radiologische Bildgebung, EEG, Liquorpunktion und Kennenlernen der therapeutischen Bereiche im Rahmen einer Therapiewoche.

Interne und externe Fortbildungen werden unterstützt und gefördert.

Die Arbeitsbedingungen sind besonders familienfreundlich, ebenfalls ist eine Teilzeittätigkeit möglich. Die Arbeitszeit wird durch eine elektronische Zeiterfassung geregelt.



▶ **Ärztliche Leitung Neurorehabilitation**
Dr. med. Rudolf van Schayck

AUF EINEN BLICK

Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (2 Jahre), Rehabilitationswesen (1 Jahr), Sozialmedizin (1 Jahr), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre)

Ausbildung in: EEG, evozierten Potenzialen, EMG/ENG, Dopplersonographie (Duplex und TCD), Liquorpunktion

Teilnahme am Ausbildungscurriculum Neurologische Rehabilitation

Interne Fortbildungen / Unterstützung bei externen Fortbildungen

Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten möglich

Familienfreundliche Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit



KLINIKEN SCHMIEDER SATELLITENSTATION

Am Standort Stuttgart wird in der Klinik für Neurologie im Katharinenhospital des Klinikums Stuttgart eine 30-Betten-Station (Phase B) für neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation mit Beatmungsentwöhnung betrieben.

Assistenzärzt:innen werden fachärztlich supervidiert, diagnostisch sind alle Untersuchungsverfahren der Neurologie und des Klinikums Stuttgart verfügbar, die Weiterbildung findet auch unter Beteiligung am Weiterbildungsangebot des Neurozentrums mit neuroradiologischer Röntgendemonstration, neurologischem Journal Club und weiteren Fachfortbildungen statt. Zudem bieten wir eigene, von der Landesärztekammer zertifizierte Fortbildungsveranstaltungen an. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Erwerb des FEES-Basiszertifikats. Der Standort wird vor Ort oberärztlich von Eike-Carsten Rahne (Facharzt Neurologie, FEBN, Zusatzbezeichnung Palliativmedizin) geleitet.



▶ Leitender Oberarzt Satellitenstation
Eike-Carsten Rahne

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsermächtigung: vor Ort Neurologie (2 Jahre), zudem zusätzliche Optionen durch Rotationsmöglichkeit an den Standort nach Gerlingen



KLINIKEN SCHMIEDER

TAGESKLINIK STUTTGART

Die Tagesklinik im Stuttgarter Zentrum mit angeschlossenem Ambulanten Therapiezentrum hat insgesamt ca. 50 Mitarbeitende und verfügt über 40 Plätze der Phasen D bis E.

Schwerpunkt der Diagnostik und Therapie während der REHA-Behandlung liegt in der Rückgewinnung und Stabilisierung der beruflichen Leistungsfähigkeit sowie der umfangreichen Teilhabe im sozialen und gesellschaftlichen Leben mit Stabilisierung der umfassenden Selbsthilfefähigkeit. Technisch-diagnostisch stehen zur Verfügung : Langzeit-EKG und Langzeit-RR, Duplex-Sonographie, Oberbauchsonographie, orientierende Echographie. Labordiagnostik über Kooperation mit dem Labor des Robert-Bosch-Krankenhaus. Der Standort wird von Dr. Erika Sauer geleitet, die die Weiterbildungsermächtigung für Sozialmedizin und Rehabilitationswesen besitzt.



▶ Ärztliche Leitung Tagesklinik Stuttgart
Dr. med. Erika Sauer

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsermächtigung: Sozialmedizin und Rehabilitationswesen



KLINIKEN SCHMIEDER **HEIDELBERG**

Unser Standort in Heidelberg liegt in der Universitätsstadt am Königsstuhl. Dort stehen 286 Betten in den Phasen A bis D/E sowie 5 ambulante Rehaplätze zur Verfügung. Die Klinik ist Akademisches Lehrkrankenhaus und Akademische Kooperationseinheit des Universitätsklinikums Heidelberg.

Am Standort in Heidelberg werden Patient:innen aller Schweregrade und aller neurologischen Krankheitsbilder behandelt. In der Phase B stehen 111 Betten mit komplettem intensivmedizinischem Monitoring inkl. 8 Beatmungsbetten zur Verfügung, weitere 2 Akutbetten in der Phase A, 173 Betten in den Phasen C und D sowie 5 Plätze in der Tagesklinik. Die Klinik bietet die gesamte neurologische Diagnostik mit modernster Ausstattung: extra- und transkranielle Farbduplex-Sonographie, Elektrophysiologie (EMG, evozierte Potentiale, transkortikale Magnetstimulation), digitales EEG sowie video-endoskopische Schluckdiagnostik und Tübinger Gesichtsfeld perimetrie. In Zusammenarbeit mit der Neurologischen Universitätsklinik Heidelberg wird die Bildgebung (MRT, MRA sowie CCT) durchgeführt und regelmäßige neuroradiologische Fachkonferenzen abgehalten. Außerdem verfügen wir über ein großes Spektrum internistischer Funktionsdiagnostik einschl. Endoskopie.

Die Ärztliche Leitung besitzt die Weiterbildungsermächtigung für Neurologie (2 Jahre), sowie für Allgemeinmedizin

(2 ½ Jahre). Zwei Oberärzte haben das EMG-Zertifikat bzw. EMG- und EEG-Zertifikat. Die internistische Funktionsleitung verfügt über ein Jahr Weiterbildungsberechtigung im Fach Innere Medizin. Eine intensive und sehr gut strukturierte Betreuung findet durch die Ärztliche Leitung sowie durch erfahrene bereichsleitende Ärzt:innen statt. Ausbildungsinhalte und Curriculum können individuell abgestimmt werden. Alle neuen Kolleg:innen werden initial umfassend in die Abläufe und die klinische Arbeit in der Phase B eingearbeitet. Ebenfalls besteht die Möglichkeit des engen interdisziplinären Austauschs mit anderen Berufsgruppen in den stationsbezogenen Teams. Regelmäßig werden interne Fortbildungen angeboten, CME- zertifizierte Veranstaltungen wie die Heidelberger Symposien finden statt, die Teilnahme an externen Fortbildungen wird über Kostenbeteiligung und Freistellungen unterstützt. Durch die enge Kooperation mit der Universitätsklinik Heidelberg besteht auch die Möglichkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Projekten.



▶ **Ärztliche Leitung Neurorehabilitation**
Prof. Dr. med. Mircea Ariel Schoenfeld

AUF EINEN BLICK

Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (3 Jahre), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre)

Ausbildung in: EEG, evozierten Potenzialen, EMG/ENG, Dopplersonographie (Duplex und TCD)

Teilnahme am Ausbildungscurriculum Neurologische Rehabilitation

Interne CME-Fortbildungen / Unterstützung bei externen Fortbildungen

Forschungsprojekte in Kooperation mit der Universitätsklinik Heidelberg

Familienfreundliche Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit

FÜR DIE NEUROLOGIE BEGEISTERN

Unsere Ärztlichen Leitungen sind Neurologen aus Leidenschaft. Sie wissen: Neben der fachlichen Kompetenz ist es die Begeisterung für den Beruf, die eine erfüllte Karriere garantiert. Deshalb ist es ihnen wichtig, Ärzt:innen in der Ausbildung nicht nur auf fachlicher, sondern auch auf menschlicher Ebene zu begegnen.

„Ich bin ein ehemaliger Wettkampf- und jetzt begeisterter Hobbysportler (Laufen, Radfahren, Badminton). Mein Ziel, intensive Patient:innenkontakte und klinische Forschung miteinander zu verbinden, kann ich in den Kliniken Schmieder verwirklichen.“



JOACHIM LIEPERT
ALLENSBACH

„Die Neurologie ist für mich ein spannendes Fach mit sich immer weiterentwickelnden Behandlungsmöglichkeiten. Wichtig sind mir eine Patient:innenversorgung auf hohem Niveau und eine gute Ausbildung, in einem angenehmen, kollegialen Umfeld.“



ANASTASIOS CHATZIKONSTANTINOU
ALLENSBACH

„Als Ärztliche Leitung ist mir wichtig: eine solide medizinische Ausbildung der Ärzt:innen, ein offener und respektvoller kollegialer Dialog und Freude an der gemeinsamen Tätigkeit im ärztlichen Team.“



RUDOLF VAN SCHAYCK
STUTTART-GERLINGEN

„Als Ärztliche Leitung bin ich verantwortlich für ein tolles Team, das offen ist für alle, die sich für die Neurologie begeistern wollen. Meine Oberärzt:innen und ich engagieren uns sehr für eine gute Ausbildung. Und ein persönliches Anliegen ist es mir, das Interesse junger Mediziner an Forschungsfragen zu wecken.“



MIRCEA ARIEL SCHOENFELD
HEIDELBERG

„Neurologische Rehabilitation auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand, mit viel Empathie, positiver Atmosphäre und Schwung, so gestalten wir unseren Arbeitstag. Gemeinsam mit unseren Therapeuten und Pflegekräften lernen wir miteinander, für unsere Patienten, aber auch für uns. Das alles in privilegierter Lage, wir freuen uns auf Sie!“



MICHAEL JÖRGES
KONSTANZ

„Mein persönliches Motto ist: Individuelle Rehabilitation mit Erfahrung und Qualität, daran werde ich mit meinem Team in den nächsten Jahren kontinuierlich weiterarbeiten. Um unsere Expertise weiter auszubauen, ist es unerlässlich, gemeinsam und voneinander zu lernen.“



CHRISTOPH HERRMANN
GAILINGEN

UNSERE ASSISTENZÄRZT:INNEN ÜBER UNS

„Als Berufsanfängerin habe ich meine ersten klinischen Erfahrungen bei den Kliniken Schmieder in der neurologischen Frühreha gesammelt. Die Schicksale der Patient:innen haben mich sehr berührt und auch die Betreuung der Familienangehörigen war eine wichtige berufliche Erfahrung. Fachlich hat mich die Vielseitigkeit der medizinischen Anforderungen fasziniert. Die ärztliche Tätigkeit bei den Kliniken Schmieder war ein gelungener Start in den Beruf als Ärztin, den ich auch anderen Bewerber:innen empfehlen kann.“ [Assistenzärztin aus Stuttgart-Gerlingen](#)

„Die neurologische Ausbildung in den Kliniken Schmieder ist wirklich umfassend und gründlich, ebenso wie die interdisziplinäre Ausbildung bei hervorragender Betreuung in einem prima ärztlichen Team. Zudem wird die Ausbildung von einer sehr guten Infrastruktur begleitet (Sekretariate, MTA). Für die Assistenzärzt:innen finden wöchentliche Kurse in der Sonographie der hirnersorgenden Gefäße, in der Elektrophysiologie und der EEG- Befundung statt.“ [Assistenzarzt aus Heidelberg](#)

„Hierbei kann man viel lernen, was im Studium oder im sonstigen Berufsleben nie Thema war. Die Patientinnen und Patient:innen entwickeln sich fast immer sehr positiv, werden beweglicher und mobiler und können Dinge wieder tun, die vorher nicht möglich waren. Das macht einfach eine gute Stimmung, die oft das ganze Team erfasst.“ [Assistenzarzt aus Gailingen](#)

„Die Auseinandersetzung mit dem Zusammenspiel von Körper und Seele ist diagnostisch und therapeutisch immer wieder spannend wie bei einem Krimi. Erst seit ich zugleich ärztlich und psychotherapeutisch arbeiten kann, ist das für mich die richtige Medizin!“ [Assistenzarzt aus Konstanz](#)

KONDITIONEN

Bei den Kliniken Schmieder legen wir Wert auf ein modernes Arbeitsumfeld und ein von Wertschätzung geprägtes Miteinander. Das spiegelt sich wider in vielen Angeboten für unsere Mitarbeiter:innen.

Wir bieten Ihnen:

- im Klinikverbund die gesamte Weiterbildungsermächtigung zum Facharzt (m/w) Neurologie (inkl. dem Fremdjahr Psychiatrie)
- ein strukturiertes Einarbeitungskonzept sowie regelmäßige interne und geförderte externe Fortbildungen
- die Gelegenheit zur Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten
- klinikübergreifende Rotationsmöglichkeiten
- individuelle und familienfreundliche Teilzeitmodelle
- Einteilung zu Bereitschafts- und Rufbereitschaftsdiensten unter Berücksichtigung persönlicher Möglichkeiten und Wünsche
- eine leistungsgerechte Vergütung nach Haustarifvertrag auf Basis der Regelungen des Marburger Bundes
- Zusatzverdienst durch Gutachtenerstellung
- eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge und attraktive Möglichkeiten zur Gehaltsumwandlung
- Unterstützung bei der Kinderbetreuung
- Übernahme von Reise- und Umzugskosten sowie Hilfe bei der Wohnungssuche

Für ärztliche Mitarbeiter:innen aus dem Ausland:

- verschiedene Einstiegsmöglichkeiten im ärztlichen Bereich, die helfen, sich auf die notwendigen Prüfungen zur Erlangung der Approbation vorzubereiten und gleichzeitig das deutsche Gesundheitssystem und das Arbeiten bei den Kliniken Schmieder kennen zu lernen
- Möglichkeit der Teilnahme an Deutsch-Sprachkursen
- Unterstützung bei Behördengängen und administrativen Angelegenheiten in Deutschland (z.B. Beantragung der deutschen Approbation)



FORSCHEN UND FÖRDERN

Die Kliniken Schmieder haben seit 1950 die Geschichte der Neurologischen Rehabilitation entscheidend mitgeprägt und setzen immer wieder neue medizinische und therapeutische Standards und Impulse. Unter dem Dach unseres klinikeigenen Lurija-Forschungsinstituts bestehen an allen Klinikstandorten zahlreiche Forschungs Kooperationen mit Universitätskliniken.

Das gemeinsam mit der Universität Konstanz gegründete Lurija Institut für Rehabilitationswissenschaften und Gesundheitsforschung verbindet auf einzigartige Weise klinische Praxis mit wissenschaftlicher Arbeit. Seit vielen Jahren arbeitet das Lurija Institut dabei sehr eng mit herausragenden Neurologischen Universitätskliniken zusammen. Herausragend sind die eng vernetzten Forschungs Kooperationen und die Möglichkeit, Krankheitsverläufe über lange Zeiträume hinweg, während eines oder mehrerer Rehabilitationsaufenthalte, zu untersuchen.

Die Erkenntnisse aus den Forschungsarbeiten geben wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung neuer, innovativer The-



rapiestrategien. Das Lurija Institut ist damit ein wichtiger Antriebsmotor für die Neurologische Rehabilitation, um immer wieder höhere Qualitätsstandards für unser Patient:innen zu erreichen. Die intensive Forschungstätigkeit bewirkt die stetige Verbesserung der Therapiestandards in den Kliniken Schmieder und trägt zu vielen Therapieerfolgen bei. Einmal jährlich wird zudem der Stiftung-Schmieder-Preis für junge Nachwuchswissenschaftler verliehen. Auch er ist ein wichtiger Impulsgeber für die Weiterentwicklung des Fachgebiets. Zahlreiche Erkenntnisse aus Forschungsarbeiten sind bereits in konkrete Therapiekonzepte umgewandelt worden. Um nur einige zu nennen: Spiegeltherapie bei Schlaganfall-Patient:innen, Behandlung von Fatigue bei MS-Patient:innen oder Intensivtherapie bei Aphasie.

„Die Arbeit des Lurija Instituts ist in ihrer Art europaweit einzigartig.“

Prof. Dr. Cornelius Weiller

Direktor der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg

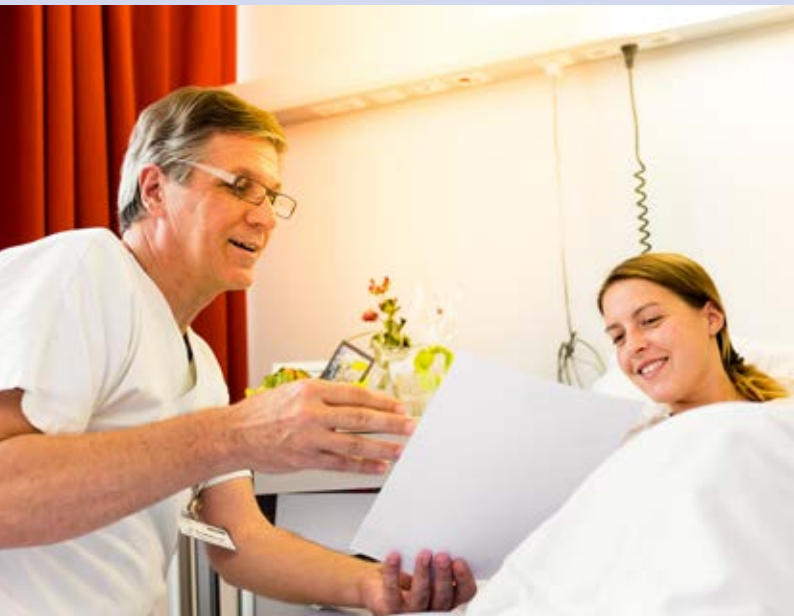
KLINIKEN SCHMIEDER

KURZ SKIZZIERT

Sechs Standorte in Baden-Württemberg, nahezu sieben Jahrzehnte Unternehmensgeschichte, rund 14.000 Patient:innen jährlich, 2.200 Mitarbeiter:innen – das sind, kurz skizziert, die Kliniken Schmieder heute. Doch sie sind weit mehr: der Unternehmensname „Schmieder“ ist seit langem Synonym für Qualität in der Neurologischen Rehabilitation.

Die Kliniken Schmieder haben die Geschichte der Neurologischen Rehabilitation in Deutschland seit 1950 mitgestaltet und an vielen Stellen geprägt. Alle wesentlichen Weiterentwicklungen und neuen Konzepte dieses Arbeitsgebietes haben sie initiiert oder mit vorangetrieben. Heute sind die in der Klinikgruppe aus der Praxis heraus entwickelten Stufen und die ihnen entsprechenden Behandlungskonzepte im „Neurologischen Phasenmodell“ der Kostenträger formuliert. Durch die Abteilung Akutneurologie in Allensbach kann eine Versorgung der Patient:innen vom akutmedizinischen Krankenhausaufenthalt über die Neurorehabilitation bis zur beruflichen Wiedereingliederung aus einer Hand erfolgen.

Seit ihren Anfängen legten die Kliniken Schmieder neben den Säulen „Behandlungsqualität“, „langjährige Erfahrung“ und „Fortschritt durch Forschung“ einen großen Stellenwert auf die Qualifizierung der Mitarbeiter:innen. Denn nur gut ausgebildetes Personal kann die hohen Qualitätsansprüche an die Behandlung gewährleisten. Dabei spielt die Weiterbildung des Ärztlichen Dienstes eine große Rolle. Über 160 Ärzt:innen sind es, die bei uns verantwortlich für den Rehabilitationserfolg unserer Patient:innen sind. Dabei werden sie in fachübergreifenden Teams von über 14 Therapiedisziplinen unterstützt. Mit einer diagnostischen Ausstattung, die sich auf Universitätsniveau befindet, lassen sich erkrankte Patient:innen in allen Schweregraden und über alle neurologischen Phasen fachärztlich untersuchen und therapieren. Alle bekannten neurologischen Krankheitsbilder werden an den sechs Klinikstandorten behandelt. Neurologische Spezialanfragen erreichen uns aus der ganzen Welt.



Behandlungsqualität, langjährige Erfahrung und Fortschritt durch Forschung: die Säulen der Behandlung in den Kliniken Schmieder

UNSERE STANDORTE

KLINIKEN SCHMIEDER ALLENSBACH

- **Ärztliche Leitung:** Prof. Dr. med. Anastasios Chatzikonstantinou (a.chatzikonstantinou@kliniken-schmieder.de); Prof. Dr. med. Joachim Liepert (j.liepert@kliniken-schmieder.de), Prof. Dr. med. Christoph Stippich (c.stippich@kliniken-schmieder.de)
- **Weiterbildungsermächtigungen:** Neurologie (4 Jahre), Rehabilitationswesen (1 Jahr), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre), Geriatrie (1 ½ Jahre)
- **Kontakt:** Zum Tafelholz 8, 78476 Allensbach,
Phasen A/B: 07533 808-1376
Phasen C/D: 07533 808-1236

KLINIKEN SCHMIEDER KONSTANZ

- **Ärztliche Leitung:** Prof. Dr. med. Michael Jöbges (m.joebges@kliniken-schmieder.de)
- **Weiterbildungsermächtigungen:** Weiterbildungsermächtigungen: Neurologie (2 Jahre), Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre), (fachgebundene) Psychotherapie, als Teil des Weiterbildungsverbundes Konstanz -Reichenau: Psychotherapie (fachgebunden) sowie Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin (innerhalb eines Weiterbildungsverbundes kann die gesamte Weiterbildungszeit abgeleistet werden), Rehabilitationswesen (1 Jahr)
- **Kontakt:** Eichhornstraße 68, 78464 Konstanz, 07531 986-3536

KLINIKEN SCHMIEDER GAILINGEN

- **Ärztliche Leitung:** Christoph Herrmann (christoph.herrmann@kliniken-schmieder.de)
- **Weiterbildungsermächtigungen:** Neurologie (2 Jahre), Psychiatrie und Psychotherapie (2 Jahre), Sozialmedizin (1 Jahr)
- **Kontakt:** Auf dem Berg, 78260 Gailingen, 07734 86-2269

Informationen zu **AKTUELLEN STELLENANGEBOTEN** und unsere Leistungen für Mitarbeiter finden Sie auf dem Karriereportal der Kliniken Schmieder



KLINIKEN SCHMIEDER HEIDELBERG

- **Ärztliche Leitung:** Prof. Dr. med. Mircea Ariel Schoenfeld (a.schoenfeld@kliniken-schmieder.de)
- **Weiterbildungsermächtigungen:** Neurologie (3 Jahre), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre)
- **Kontakt:** Speyererhof, 69117 Heidelberg, 06221 6540-221

KLINIKEN SCHMIEDER STUTTGART-GERLINGEN

- **Ärztliche Leitung:** Dr. med. Rudolf van Schayck (r.vanschayck@kliniken-schmieder.de)
- **Weiterbildungsermächtigungen:** Neurologie (2 Jahre), Sozialmedizin (1 Jahr), Rehabilitationswesen (1 Jahr), Innere Medizin (1 Jahr), Allgemeinmedizin (2 ½ Jahre)
- **Kontakt:** Solitudestr. 20, 70839 Gerlingen, 07156 941-221



KLINIKEN SCHMIEDER (STIFTUNG & CO.) KG

Hauptverwaltung

Zum Tafelholz 8

78476 Allensbach

bewerbung@kliniken-schmieder.de

www.kliniken-schmieder.de/karriere